

Die ersten Urteile der Presse über:

Kapitäne berichten...

Ein Buch von Männern und Schiffen

Mit Beiträgen von

Kapitän Friedrich Christiansen, Generalmajor der Luftwaffe,
Kapitän Fritz Kruse, Kommodore der Hamburg-Amerika-Linie,
Kapitän Leopold Ziegenbein, Kommodore des Norddeutschen Lloyd,
und Berichten der Kapitäne

Otto Brinkmann, Hinrich Heinrich, Walther Herm, Alfred Hoefel, Asmus Knugen,
Ernst Krause, Direktor der Seefahrtsschule Lübeck, Hermann Piening, Heinrich Köhr,
Ernst Schulze, Martin Siewertsen, Theodor Thele und Waldemar Zobel,

herausgegeben von Fred Schmidt

Mit 81 Abbildungen auf Tafeln, 7 Textabbildungen und 1 Karte in Leinen Mk. 4.80

„Fred Schmidt, der uns schon vor einem Jahre ein **famoses Buch** aus dem Bereich der christlichen Seefahrt, **‘Schiffe und Schicksale’**, gab, läßt in diesem neuen Werk eine stattliche Anzahl alter und zum Teil bestens bekannter Fahrleute aus ihrem Seemannsleben erzählen... Mit diesen Kapitänen fahren wir auf ihren großen und kleinen Pönnen über **die Meere der weiten bunten Welt**, und ihre Namen bürgen dafür, daß hier nicht das übliche Seemannsgarn gesponnen wird, sondern daß alles hübsch ordentlich und ‚fachmännisch‘ einwandfrei zugeht. Doch wer da glauben wollte, daß dabei die Romantik zu kurz kommt, der irrt sich gewaltig: es ist dennoch, oder vielleicht gerade deshalb ein Buch geworden, das jeder **dem Zauber der Seefahrt** Verfallene förmlich in sich hineinfrisst. Eine Fülle schöner Bilder veranschaulicht die Schilderungen, die man sonst wohl nur an den mit Recht so beliebten Kapitänstischen zu hören bekommt... **ein herrliches Weihnachtsgeschenk!**“—

Danziger Neueste Nachrichten

„Dieses von Fred Schmidt herausgegebene, mit erfrischend angriffsfreudigen Zwischenkapiteln zu innerer Einheit verschmolzene Buch **berichtet vom harten Leben auf See**, das so gar nichts gemein hat mit einer verblasenen Romantik... Kapitane, deren Namen weltberühmt sind, erzählen vom Alltag auf See... **Ein wertvolles männliches Buch**, das die **Seefahrt zeigt, wie sie wirklich ist**...“—

Kasseler Neueste Nachrichten

„... Es handelt sich nicht nur um **die Führer großer und gewaltiger Ozeanriesen**, die über den Atlantik von Europa nach Amerika fahren, nein, auch **die Schicksale kleiner und kleinster Schiffe** werden nach Tatsachenberichten geschildert. Wer sich das Meer zur zweiten Heimat erkoren hat, der wird hart, aber bleibt auch schlicht und einfach, das tritt dem Leser auch in dem Menschen nahe, ... die ständig in enger Kameradschaft kämpfen und ringen müssen... **Das Buch wird wärmstens für den Weihnachtstisch, besonders unserer Jugend, empfohlen.**“—

Schleswig-Holsteinische Landeszeitung



DIETRICH REIMER / ANDREWS & STEINER / VERLAG
IN BERLIN SW 68, WILHELMSTRASSE 29